

# Inhalt

<b>Vorwort zur 2. Auflage</b>	<b>9</b>
<b>I Einführung</b>	<b>11</b>
<b>1 Einführung – Perspektiven der interdisziplinären Herangehensweise</b>	<b>13</b>
<i>Klaus Fröhlich-Gildhoff, Björn Kraus</i>	
<b>2 Einordnung des Themas in die modulare Struktur des Studiums der Sozialen Arbeit</b>	<b>17</b>
<i>Björn Kraus</i>	
<b>II Disziplinäre Zugänge</b>	<b>23</b>
<b>1 Soziale Arbeit: Die Lebenswelt in sozialpädagogischer und erkenntnistheoretischer Perspektive</b>	<b>25</b>
<i>Björn Kraus</i>	
<b>2 Rechtswissenschaft: Entwicklung, Mündigkeit, Autonomie und Grenzen der Freiheit</b>	<b>42</b>
<i>Isolde Geissler-Frank</i>	
<b>3 Gesundheitswissenschaften: Grundkonzepte der Entwicklung aus gesundheitswissenschaftlicher Perspektive</b>	<b>53</b>
<i>Marianne Baier-Hartmann</i>	
<b>4 Psychologie: Entwicklungstheorien, Entwicklungsaufgaben, Bewältigung, Risiko- und Schutzfaktoren, Resilienz</b>	<b>65</b>
<i>Klaus Fröhlich-Gildhoff</i>	
<b>5 Religions- und Gemeindepädagogik: Was trägt uns im Leben? – Auf den Spuren religiöser Suche bei der Bewältigung von Leben</b>	<b>84</b>
<i>Dirk Oesselmann</i>	

<b>III</b>	<b>Lebensphasen</b>	<b>93</b>
<b>1</b>	<b>Frühe Kindheit (ca. 0–4 Jahre)</b>	<b>95</b>
<b>1.1</b>	<b>Soziale Arbeit: Außerfamiliäre Betreuung für Kinder bis zu drei Jahren – Grundsätze, Zahlen &amp; Entwicklungen, Krippen als Bildungsorte?</b>	<b>95</b>
	<i>Dörte Weltzien</i>	
<b>1.2</b>	<b>Rechtswissenschaft: Schutz des ungeborenen Lebens und erste familiäre Zuordnung</b>	<b>105</b>
	<i>Isolde Geissler-Frank</i>	
<b>1.3</b>	<b>Gesundheitswissenschaften: Das Modell der Grundbedürfnisse des Menschen, Gesundheitsförderung und Prävention in der frühen Kindheit</b>	<b>116</b>
	<i>Marianne Baier-Hartmann</i>	
<b>1.4</b>	<b>Psychologie: Die Entstehung des Selbst als innerer handlungsleitender Struktur</b>	<b>124</b>
	<i>Klaus Fröhlich-Gildhoff</i>	
<b>1.5</b>	<b>Religions- und Gemeindepädagogik: Primat des Lebens – Schutz und Respekt</b>	<b>136</b>
	<i>Dirk Oesselmann</i>	
<b>2</b>	<b>Kindheit (ca. 4/5–10/12 Jahre)</b>	<b>139</b>
<b>2.1</b>	<b>Soziale Arbeit: Bildungsprozesse der 3- bis 6-Jährigen, Bildungsverständnis in Kindertageseinrichtungen, Übergang Kita – Grundschule</b>	<b>139</b>
	<i>Dörte Weltzien</i>	
<b>2.2</b>	<b>Rechtswissenschaft: Kinderrechte</b>	<b>149</b>
	<i>Isolde Geissler-Frank</i>	
<b>2.3</b>	<b>Gesundheitswissenschaften: Das Salutogenese-Modell, Gesundheitsförderung und Prävention in der Kindheit</b>	<b>156</b>
	<i>Marianne Baier-Hartmann</i>	
<b>2.4</b>	<b>Psychologie: Emotionale, soziale und kognitive Entwicklung</b>	<b>165</b>
	<i>Klaus Fröhlich-Gildhoff</i>	

---

<b>2.5 Religions- und Gemeindepädagogik: Recht auf Leben – Kinder als Maßstab und Zeichen von Leben</b>	<b>178</b>
<i>Dirk Oesselmann</i>	
<b>3 Jugend (ca. 10/12 – 25 Jahre)</b>	<b>187</b>
<b>3.1 Soziale Arbeit: Zu einem Bildungsverständnis der Jugendarbeit: Jenseits von „Selbstwerdung“ vs. „Beschäftigungsfähigkeit“</b>	<b>187</b>
<i>Björn Kraus</i>	
<b>3.2 Rechtswissenschaft: Entstehungsgeschichte des Kinder- und Jugendhilfegesetzes, Familie und sozialer Wandel, Programm der Jugendhilfe</b>	<b>194</b>
<i>Isolde Geissler-Frank</i>	
<b>3.3 Gesundheitswissenschaften: Der Public Health Aktionszyklus, Gesundheitsförderung und Prävention im Jugendalter</b>	<b>208</b>
<i>Marianne Baier-Hartmann</i>	
<b>3.4 Psychologie: Identitätsentwicklung – „Von der (Un)Möglichkeit erwachsen zu werden“ (Keupp)</b>	<b>217</b>
<i>Klaus Fröhlich-Gildhoff</i>	
<b>3.5 Religions- und Gemeindepädagogik: Jugendliche auf der Suche nach Mehr – Die Bedeutung der Religion bei Orientierung und Selbstfindung</b>	<b>225</b>
<i>Dirk Oesselmann</i>	
<b>4 Erwachsenenalter (ca. 25/30–60 Jahre)</b>	<b>235</b>
<b>4.1 Soziale Arbeit: Ziellost und Handlungsunfähig? Die Debatten um Konstruktivismus und „Postmoderne“ und ihre Konsequenzen für die Standards methodischen Handelns</b>	<b>235</b>
<i>Björn Kraus</i>	
<b>4.2 Rechtswissenschaft: Paare, Partnerschaften, Konstitution und Auflösung von Familie</b>	<b>244</b>
<i>Isolde Geissler-Frank</i>	

---

<b>4.3 Gesundheitswissenschaften: Das multifaktorielle Krankheitsmodell, Prävention und Gesundheitsförderung im Erwachsenenalter</b>	<b>255</b>
<i>Marianne Baier-Hartmann</i>	
<b>4.4 Psychologie: Entwicklungsthemen im Erwachsenenalter – Partnerschaft und Familiengründung</b>	<b>262</b>
<i>Klaus Fröhlich-Gildhoff</i>	
<b>4.5 Religions- und Gemeindepädagogik: Erwachsen-Sein – Sprachschule für die Freiheit</b>	<b>270</b>
<i>Dirk Oesselmann</i>	
<b>5 Alter und Hohes Alter (ab ca. 60 Jahre)</b>	<b>279</b>
<b>5.1 Soziale Arbeit: Pflege, Engagement und Bildung</b>	<b>279</b>
<i>Birgit Schuhmacher</i>	
<b>5.2 Rechtswissenschaft: Recht und Alter</b>	<b>290</b>
<i>Thomas Klie</i>	
<b>5.3 Gesundheitswissenschaften: Das Health-Belief-Modell, Prävention und Gesundheitsförderung im Alter</b>	<b>305</b>
<i>Marianne Baier-Hartmann</i>	
<b>5.4 Psychologie: Lebensqualität im Alter, Umgehen mit der Endlichkeit</b>	<b>315</b>
<i>Klaus Fröhlich-Gildhoff</i>	
<b>5.5 Religions- und Gemeindepädagogik: Würde im Alter – zwischen Aufarbeitung und Angst, zwischen Leben und Sterben</b>	<b>326</b>
<i>Dirk Oesselmann</i>	
<b>AutorInnenhinweis</b>	<b>333</b>
<b>Stichwortverzeichnis</b>	<b>335</b>